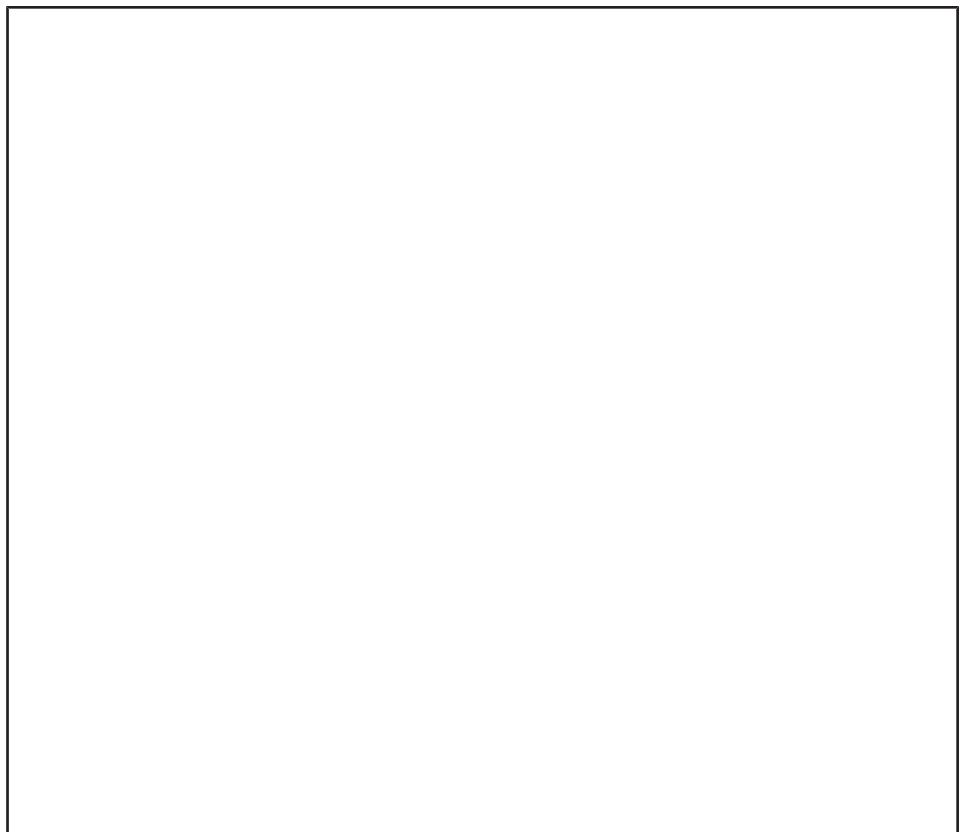


Quenchvorlagebehälter

Etanorm-R
KWP

Zusatzbetriebsanleitung



Impressum

Zusatzbetriebsanleitung Quenchvorlagebehälter

Originalbetriebsanleitung

Alle Rechte vorbehalten. Inhalte dürfen ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers weder verbreitet, vervielfältigt, bearbeitet noch an Dritte weitergegeben werden.

Generell gilt: Technische Änderungen vorbehalten.

© KSB SE & Co. KGaA, Frankenthal 22.01.2018

Inhaltsverzeichnis

1	Zusatzbetriebsanleitung	4
1.1	Allgemeines	4
1.2	Einsatz	4
1.3	Anordnung des Quenchbehälters	4
1.4	Anforderungen an die Quenchflüssigkeit	5
1.5	Inbetriebnahme	6
1.6	Betriebsüberwachung	6

1 Zusatzbetriebsanleitung

1.1 Allgemeines

Diese Zusatzbetriebsanleitung gilt zusätzlich zur Betriebs-/ Montageanleitung. Alle Angaben der Betriebs-/ Montageanleitung müssen beachtet werden.

Tabelle 1: Relevante Betriebsanleitungen

Baureihe	Drucksachenummer der Betriebs-/ Montageanleitung
Etanorm-R	1222.8
KWP	2361.8

1.2 Einsatz

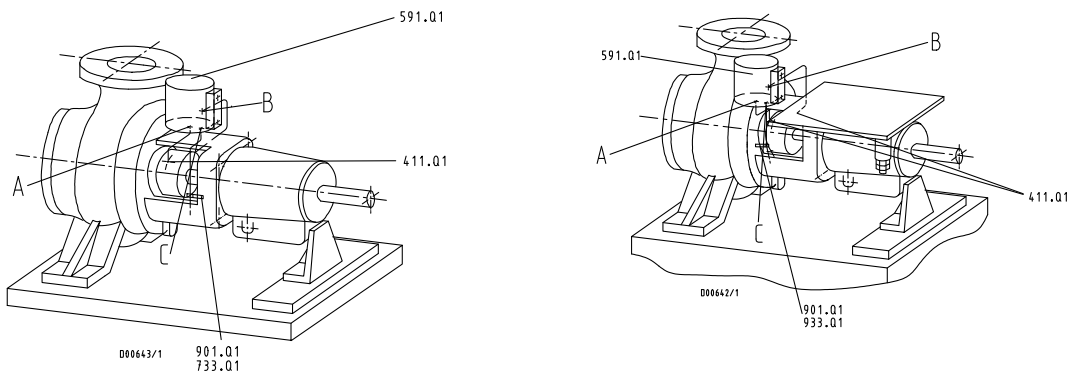
Der Flüssigkeitsquench wird als drucklose Quenchvorlage für Gleitringdichtungen eingesetzt.

1.3 Anordnung des Quenchbehälters

Bei Anordnung des Quenchbehälters Folgendes beachten:

- Die Leitung für die Quenchbeaufschlagung muss stetig steigend zum Quenchvorlagebehälter verlegt sein.
- Anordnung des Quenchbehälters darf maximal 1 m über Anschlussbohrung Quench "Ein" 411.Q1 erfolgen.
- Der Quenchbehälter wird mit Hilfe der Verrohrung befestigt, es ist keine separate Befestigung des Behälters notwendig.

Horizontale Aufstellung



Quenchbehälter befestigen - horizontale Aufstellung (außer Aufstellungsart 4H)

Quenchbehälter befestigen - Aufstellungsart 4H Aufmontage Motortragplatte

A	Quenchbehälter Ablauf
B	Quenchbehälter Rücklauf
C	Quenchbehälter Überlauf

1. **Nur bei Aufstellungsart 4H:** Motortragplatte montieren.
2. Überlauf des Quenchbehälters (C) in die Lagerträgerlaterne leiten und mit Rohrschellen an der Laterne befestigen.

Tabelle 2: Lieferumfang

Teile-Nummer	Teile-Benennung	Anzahl der Teile
411.Q1	Dichtring	2
411.Q2	Dichtring	3
519.Q1	Behälter	1
710.Q1	Rohr	1
720.Q1	Rohr	1

Teile-Nummer	Teile-Benennung	Anzahl der Teile
731.Q1	Verschraubung	2
731.Q2	Verschraubung	3
733.Q1	Rohrschelle	1
901.Q1	Sechskantschraube	1

Vertikale Aufstellung

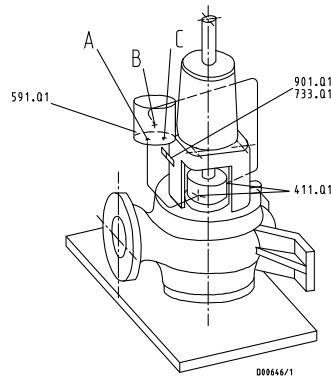


Abb. 1: Quenchbehälter befestigen - vertikale Aufstellung

A	Quenchbehälter Ablauf
B	Quenchbehälter Rücklauf
C	Quenchbehälter Überlauf

Überlauf des Quenchbehälters (C) in einen Ablauf leiten und mit Rohrschellen befestigen.

Tabelle 3: Lieferumfang

Teile-Nummer	Teile-Benennung	Anzahl der Teile
411.Q1	Dichtring	1
411.Q2	Dichtring	3
519.Q1	Behälter	1
710.Q1	Rohr	1
720.Q1	Rohr	1
731.Q1	Verschraubung	1
731.Q2	Verschraubung	3
733.Q1	Rohrschelle	1
901.Q1	Sechskantschraube	1

1.4 Anforderungen an die Quenchflüssigkeit

	ACHTUNG
	<p>Einfrieren oder Verdampfen der Quenchflüssigkeit Mangelschmierung der Gleitringdichtung! Ausfall der Gleitringdichtung!</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Frostsicherheit der gesamten Versorgungseinheit gewährleisten. ▶ Verdampfung der Quenchflüssigkeit vermeiden.

Bei der Wahl der Quenchflüssigkeit ist auf Folgendes zu achten:

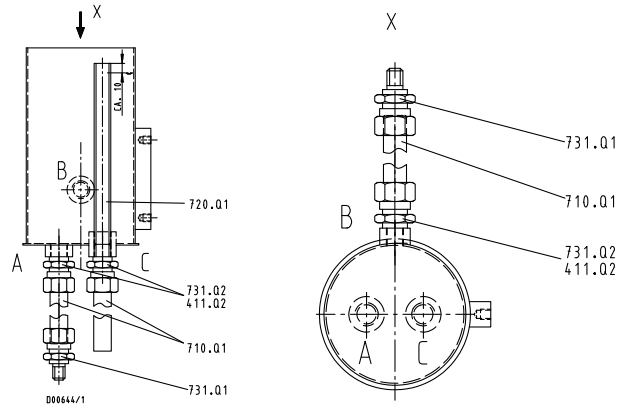
- Verträglichkeit mit Fördermedium/ Pumpe
- Ausreichende Beständigkeit der Werkstoffe, insbesondere der Elastomere

Füllmenge ca. 2,6 Liter

Temperaturgrenzen **Tabelle 4: Temperaturgrenzen**

Werkstoff	Temperatur [°C]
PP	≤ 90 °C
PVDF	≤ 140 °C

Viskosität Die Quenchfüllflüssigkeit darf eine maximale Viskosität von 5 mm²/s (ca. 5 cSt) aufweisen.

1.5 Inbetriebnahme

Abb. 2: Quenchbehälter auffüllen

A	Quenchbehälter Ablauf
B	Quenchbehälter Rücklauf
C	Quenchbehälter Überlauf
411.Q2	Dichtring
710.Q1	Rohr
720.Q1	Rohr
731.Q1	Verschraubung
731.Q2	Verschraubung

Quenchbehälter bis ca. 10 mm unterhalb des Überlaufrohrs auffüllen und mit dem Behälterdeckel verschließen.

1.6 Betriebsüberwachung

Während des Betriebs Folgendes einhalten bzw. überprüfen:

- Der Flüssigkeitsstand im Quenchbehälter darf 1/4 des Behältervolumens nicht unterschreiten. Den Flüssigkeitsstand regelmäßig kontrollieren.
- Auf Sauberkeit der Flüssigkeit achten. Austauschintervalle festlegen.



KSB SE & Co. KGaA

Johann-Klein-Straße 9 • 67227 Frankenthal (Germany)

Tel. +49 6233 86-0

www.ksb.com